

Das Kinofeeling für zu Hause



Stellen Sie sich vor, Sie könnten das visuell bombastische Erlebnis des letzten Blockbusters, die großartige Stimmung Ihres Lieblingsfilmmusicals oder das Konzert von neulich noch einmal in den eigenen vier Wänden nachempfinden. Auf der großen Leinwand, von Klang umhüllt – als wären Sie dort.

Moderne Heimkinosysteme machen all das möglich. Ihre Anschaffung muss nicht teuer sein: Oft lässt sich die bestehende Technik integrieren. Folgen Sie dabei nur Ihren Ansprüchen, den Voraussetzungen Ihres bestehenden Systems und dem Film- und Tonmaterial, das Sie über Ihre Heimkinoanlage genießen wollen.

Die Minimalausstattung

Für ein annähernd kinoreifes Gefühl benötigen Sie zumindest einen größeren Fernseher und eine Soundbar bzw. zwei Lautsprecher, denn bis auf Ausnahmen in einigen teuren Geräten ist der Klang moderner TV-Lautsprecher eher schwach.

Passive Lautsprecher benötigen einen Verstärker. Aktivboxen, zu denen auch Soundbars gehören, haben einen Verstärker eingebaut. Wenn Aktivboxen im Akkubetrieb laufen und über WLAN oder Bluetooth angesteuert werden, können sie vollkommen kabellos im Raum positioniert – und nach dem Film wieder abgebaut werden (siehe „Drahtlose Audioschnittstellen“, S. 111).

Wenn Sie per HDMI-Kabel ein Streaminggerät oder einen Laptop an Ihren Fernseher anschließen, können Sie Serien und Filme aus dem Internet auch ohne Smart-TV streamen.

Der Einstieg ins Heimkino

Für ein breiteres Bild kommen ein größerer Fernseher oder ein Beamer inklusive Leinwand infrage (siehe „Wissenswertes zum Kauf ...“, S. 34). Lautsprechersysteme, die mit fünf, sieben oder mehr Boxen sowie einem Subwoofer arbeiten, bieten einen von allen Seiten umschließenden Klang. Zur Steuerung benötigen Sie einen Audio/Video- bzw. AV-Receiver (siehe „Der AV-Receiver“, S. 48). Diese Schaltzentrale verwaltet und verteilt alle Signale zwischen Fernseher, Lautsprechern und weiteren Geräten wie etwa einem Streaming-Stick oder dem Blu-ray-Player.

Die Profi-Ausstattung

Die leistungsfähigsten Fernseher und Beamer liefern gestochen scharfe Bilder in brillanten Farben. Sie werden auch in einigen Jahren noch höchsten Ansprüchen genügen können. 3D-Sound erzeugt Klangeffekte auf verschiedenen Höhenebenen und direkt über den Zuschauern (siehe „3D-Audio“, S. 124). Der AV-Receiver kann durch spezielle Equalizer-Einstellungen optimal an den Raum angepasst werden. Störende Schallreflexionen werden von Absorbern und Diffusoren geschluckt bzw. gestreut („Optimierung des Sounds“, S. 72).

Allgemeine Tipps für den Kauf eines Fernsehers oder Beamers

Auf der Suche nach Technik für das heimische Filmerlebnis sieht man sich einer schier unüberschaubaren Vielfalt an Geräten mit unterschiedlichsten Spezifikationen gegenüber. Nicht immer sagt der Preis etwas über die Qualität aus.